



# **Hansa Group AG**

## **Münster**

**Halbjahresbericht  
zum 30. Juni 2005**

---

## I. Allgemeine Angaben zur Geschäftsentwicklung und zu besonderen Ereignissen des ersten Halbjahres 2005

Die Hansa Group AG ist am 06.07.2005 durch die Verschmelzung der Hansa Chemie AG, Berlin, auf die Vectron Systems AG, Münster, entstanden. Die Verschmelzung ist rückwirkend zum 01.01.2005 rechtswirksam. Infolge der Verschmelzung ist ein Mischkonzern entstanden, der aus den beiden Geschäftsbereichen VECTRON SYSTEMS und HANSA CHEMIE besteht.

Die Verschmelzung wurde im Zuge einer Sachkapitalerhöhung in Höhe von € 39.814.400 durchgeführt. In Höhe dieser Kapitalerhöhung sind Vermögensgegenstände und Schulden der ehemaligen Hansa Chemie AG auf die vormalige Vectron Systems AG übertragen worden. Anschließend wurde die Vectron Systems AG in Hansa Group AG umbenannt.

Da sich aufgrund der Verschmelzung erhebliche Änderungen in der bisherigen Bilanz der Vectron Systems AG ergeben, hat sich das Unternehmen dazu entschlossen, die Eröffnungsbilanz per 01.01.2005 durch die Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft freiwillig prüfen zu lassen. Diese steht seit dem 27.07.2005 auf der Homepage der Gesellschaft ([www.hansagroup.de](http://www.hansagroup.de)) allen Interessierten zur Verfügung.

Der vorliegende Halbjahresbericht und auch das laufende Geschäftsjahr stellen das erste Berichtsjahr der Gesellschaft dar. Es liegen für das Jahr 2005 daher keine äquivalenten Vorjahresvergleichszahlen vor, da die Vorjahreszahlen sich ausschließlich auf die ehemalige Vectron Systems AG beziehen. Um jedoch kein Informationsdefizit entstehen zu lassen, werden innerhalb dieses Halbjahresberichtes sowohl die Vorjahreszahlen der ehemaligen Vectron Systems AG als auch „Als-ob“ Vorjahreszahlen der Hansa Group AG veröffentlicht. Die „Als-ob“ Vorjahreszahlen wurden unter der Prämisse erstellt, als ob die Hansa Group AG bereits im Geschäftsjahr 2004 existiert hätte.

### I.1. Geschäftsbereich Vectron Systems

Der Geschäftsbereich Vectron Systems konnte im ersten Halbjahr 2005 an das gute Umsatzniveau des Geschäftsjahres 2004 anknüpfen. Trotz des Modellwechsels im mobilen Kassenbereich – und dem damit einhergehenden Umsatzrückgang des alten Modells – wurden die Umsätze des Vorjahres nahezu erreicht. Bereinigt um diesen Sonderfaktor sind die Umsätze im ersten Halbjahr um rund 7% gegenüber Vorjahr gestiegen. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Branche weiterhin noch auf einen signifikanten Aufschwung wartet, sind die erzielten Umsatzerlöse sehr positiv zu bewerten. Für das zweite Halbjahr geht das Unternehmen von einer weiter anhaltenden positiven Entwicklung aufgrund der anstehenden Produktinnovationen aus.

Für das neue Kassensystem MobilePro lagen bereits vor Auslieferungsbeginn über 1.000 Vorbestellungen vor. Hierbei handelt es sich um eine vollständig neu entwickelte mobile Kassengeneration mit 64-Bit-Prozessor. Hervorzuheben ist dabei das staub- und wasserdichte Magnesiumgehäuse, welches zahlreiche zusätzliche Anwendungsmöglichkeiten eröffnet. Dieses neue Produkt wird insbesondere in der zweiten Jahreshälfte zum Umsatz beitragen, da der Serienstart erst Mitte Juni erfolgt ist. Bereits nach wenigen Wochen ist deutlich geworden, dass die MobilePro sehr gut vom Markt aufgenommen wird. Aktuell ist kein gleichwertiges Konkurrenzprodukt erkennbar.

Die Internationalisierung wurde im ersten Halbjahr 2005 weiter vorangetrieben. Insbesondere im westeuropäischen Ausland wurde die Vertriebsstruktur den lokalen Bedürfnissen angepasst, so dass aus diesen Märkten zukünftig eine verstärkte Nachfrage erwartet wird. Für die Märkte außerhalb Europas werden ebenfalls sukzessiv neue Vertriebspartner gesucht. Das Unternehmen verfolgt damit weiterhin die erfolgreiche Strategie die Kontakte und die regionalen Kenntnissen von ausländischen Vertriebspartnern für die Marktbearbeitung zu nutzen.

## **I.2. Geschäftsbereich Hansa Chemie**

In den Segmenten des Geschäftsbereiches Chemie sind z. T. recht deutliche Saisonverläufe vorhanden. Insbesondere bei den Industriechemikalien und den Feinchemikalien/Tenside werden im zweiten Geschäftshalbjahr i.d.R. zwischen 60 und 65 % des Jahresumsatzes erwirtschaftet. Das erste Halbjahr 2005 war von zurückhaltenden Absatzmärkten und einer verschärften Konkurrenzsituation geprägt, so dass der Vorjahresvergleichsumsatz nicht ganz erreicht werden konnte. Aufgrund von bereits bestehenden Kontrakten für das zweite Halbjahr 2005 und positiven Signalen aus den Märkten, wird dieser vorübergehende Rückgang in den nächsten Monaten kompensiert werden.

Das Segment Industriechemikalien wird aktuell mit einer stagnierenden Nachfrage auf dem europäischen Markt konfrontiert. Zudem hat sich die Wettbewerbssituation in Europa verschärft, wodurch die Margen unter Druck geraten können. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, rücken verstärkt die Regionen in Südamerika und Asien sowie Russland in den Focus. Zusätzlich werden neue Produkte aufgebaut, wodurch eine breitere Umsatzbasis geschaffen werden kann. Aufgrund der vorliegenden Auftragseingänge und Bestellungen für das zweite Halbjahr ist von einer positiven Entwicklung in diesem Bereich auszugehen.

Die Feinchemikalien und Tenside entwickeln sich auf dem Niveau des Vorjahres. Aufgrund einer ungünstigen Preisentwicklung auf den Rohstoffmärkten und einer z.T. nur eingeschränkten Verfügbarkeit einiger Rohstoffe, konnte die Nachfrage nicht entsprechend erfüllt werden. Ohne diese Sondereffekte auf der Beschaffungsseite wäre die Umsatzentwicklung positiver ausgefallen. Da für das zweite Halbjahr 2005 günstige Rohstoffkontrakte abgeschlossen werden konnten und zugleich einige Großkunden langfristige Abnahmen abgeschlossen ha-

ben, ist mit einem nennenswerten Umsatzanstieg im weiteren Jahresverlauf zu rechnen. Die Produktionskapazitäten sind auf Basis der neuen Kontrakte sehr gut ausgelastet.

Der Geschäftsbereich Hansa Chemie besitzt neben den beiden großen Umsatzsegmenten Industriechemikalien und Feinchemikalien/Tenside noch weitere kleinere Umsatzbereiche. Hierbei handelt es sich um Dienstleistungen und Handelstätigkeiten für andere Chemieunternehmen sowie um den Vertrieb von Kunststoffen und Chemikalien zur Wasserbehandlung. Aus Gründen der Übersichtlichkeit und der Wesentlichkeit werden diese Aktivitäten im Segment „Sonstige Chemieumsätze“ zusammen gefasst. Die Entwicklung innerhalb dieses Segments war erfreulich. Insbesondere das dienstleistungsnahe Geschäft konnte gute Erfolge erzielen und neue Kunden gewinnen. Die Rohmargen konnten sowohl bei den Chemikalien zur Wasserbehandlung als auch bei den Dienstleistungen gesteigert werden. Nach jetzigem Erkenntnisstand wird sich die positive Entwicklung weiter fortsetzen.

## 2. Aufgliederung Umsatzerlöse erstes Halbjahr 2005 im Vergleich zum ersten Halbjahr 2004

Segment [€]	Zeitraum	Inland	EU	Drittland	Summe
Vectron POS Systeme	<b>2005</b>	<b>4.587.616</b>	<b>2.075.205</b>	<b>862.193</b>	<b>7.525.014</b>
	2004	4.378.635	2.237.905	915.562	7.532.102
Industriechemikalien	<b>2005</b>	<b>5.481.566</b>	<b>6.572.517</b>	<b>6.119.356</b>	<b>18.173.439</b>
	2004	6.881.437	6.959.870	6.449.910	20.291.217
Feinchemikalien/Tenside	<b>2005</b>	<b>3.881.618</b>	<b>4.092.469</b>	<b>3.446.909</b>	<b>11.420.996</b>
	2004	3.969.566	4.014.810	3.720.640	11.705.016
Sonstige Chemieumsätze	<b>2005</b>	<b>3.272.498</b>	<b>3.243.306</b>	<b>2.945.288</b>	<b>9.461.092</b>
	2004	3.104.384	3.139.768	2.909.712	9.153.864
<b>Gesamt</b>	<b>2005</b>	<b>17.223.298</b>	<b>15.983.497</b>	<b>13.373.746</b>	<b>46.580.541</b>
	2004	18.334.022	16.352.353	13.995.824	48.682.199
Prozentualer Anteil in %	<b>2005</b>	<b>37,7</b>	<b>33,6</b>	<b>28,7</b>	<b>100,0</b>
	2004	37,0	34,3	28,7	100,0

Die Vorjahreszahlen sind zur besseren Vergleichbarkeit bereits inklusive der Chemieaktivitäten dargestellt, als ob die Hansa Group AG bereits in 2004 bestanden hätte. Die Geschäftsaktivitäten der ehemaligen Vectron Systems AG sind im Segment „Vectron POS Systeme“ zusammengefasst worden. Die übrigen drei Segmente werden durch den Geschäftsbereich Hansa Chemie (vormals Hansa Chemie AG) bearbeitet.

### **3. Angaben zur Investitionstätigkeit**

Innerhalb der beiden Geschäftsbereiche Vectron Systems und Hansa Chemie hat die Erneuerung der Produktpalette bzw. die laufende Erneuerung der Produktionskapazitäten einen hohen Stellenwert. Nur mit einem technologischen Vorsprung und effizienten Produktionskapazitäten lassen sich Wettbewerbsvorteile erarbeiten. Sowohl Neu- als auch Ersatzinvestitionen in beiden Geschäftsbereichen werden daher kontinuierlich durchgeführt.

### **4. Anzahl der Beschäftigten**

Zum 30.06.2005 beschäftigte die Hansa Group AG 194 festangestellte Mitarbeiter und 9 Auszubildende.

### **5. Eigene Anteile, Bezugsrechte und sonstige Angaben**

Die Hansa Group AG hat seit dem 15.10.2002 einen Bestand von 5.586 Stück eigene Aktien, die im Rahmen der Ablösung eines Darlehens erworben wurden. An Mitarbeiter wurden per 30.06.2005 insgesamt 249.555 Bezugsrechte, die zum Erwerb von 249.555 Inhaber-Stückaktien der Gesellschaft mit einem rechnerischen Wert von je € 1,00 berechtigen, gewährt. Vorstandsmitgliedern wurden keine Bezugsrechte oder ähnliche Rechte eingeräumt. Die Vorstände Zolfaghar Alambeigi und Jens Reckendorf halten 1.234.247 bzw. 19.500 Stück Aktien der Gesellschaft.

Gem. § 21 Abs. 1 WpHG ist der Gesellschaft am 12.07.2005 von der Hansa Chemie International AG mitgeteilt worden, dass Ihr Stimmrechtsanteil an der Hansa Group AG die Schwelle von 50 % und 75 % überschritten hat und nun 85,93 % beträgt.

Gegenüber der Hansa Chemie International AG besteht eine Verichtsvereinbarung mit Besserungsklausel. Gem. dieser Besserungsklausel lebt der Verzichtsbetrag in Höhe von € 4,2 Mio. einschließlich hierauf entfallender Zinsen in Höhe des Jahresüberschusses i.S.d. § 275 II Nr. 20 HGB in dem am 31.12.2005 endenden Geschäftsjahr und in den folgenden Geschäftsjahren wieder auf.

Münster, den 10. August 2005

Hansa Group AG  
Der Vorstand

**Hansa Group AG, Münster**

AKTIVA	30.06.2005		30.06.2004	PASSIVA	30.06.2005		30.06.2004
	€	€	€		€	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>				I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	48.049.400		8.235.000
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	60.007		55.080	II. <u>Kapitalrücklage</u>	6.531.924		6.531.924
II. <u>Sachanlagen</u>				III. <u>Gewinnrücklagen</u>			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken.	36.699.961		0	1. Rücklage für eigene Anteile	2.514		2.514
2. Technische Anlagen und Maschinen	5.001.541		579.561	2. andere Gewinnrücklagen	402.387		402.387
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.378.135		989.472	IV. <u>Bilanzverlust</u>	- 16.003.721	38.982.504	- 14.895.550
4. Geleistete Anzahlungen	361.274	44.440.911	4.393				
III. <u>Finanzanlagen</u>				<b>B. Rückstellungen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000		25.000	1. Pensionsrückstellungen	624.492		0
2. Beteiligungen	2.032.057		3.224.682	2. Steuerrückstellungen	401.049		0
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	210.000	2.267.057	210.000	3. Sonstige Rückstellungen	2.932.257	3.957.798	1.033.770
				<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
<b>B. Umlaufvermögen</b>				1. Anleihen	0		8.000
I. <u>Vorräte</u>				- davon konvertibel: € 0			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.801.977		2.296.867	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
2. Fertige Erzeugnisse und Waren	10.724.853	13.526.830	959.145	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 0	29.404.104		0
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 15.387.821			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.937.855		3.312.478	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.480.045		1.070.731
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 0				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 13.480.045			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen - davon aus Lieferungen und Leistungen: € 0	0		110	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.509.055		0
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 766.667	2.358.135		0	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 8.509.055			
4. Sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 0	551.521		1.199.568	5. Sonstige Verbindlichkeiten	849.895		10.947.942
		33.847.511		- davon aus Steuern: € 165.366			
III. <u>Wertpapiere</u>				- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 194.158			
Eigene Anteile	2.514		2.514	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 849.895		52.243.099	
IV. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	988.076	48.364.931	477.848				
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			50.495				
			95.183.401				95.183.401
			13.336.718				13.336.718

**Hansa Group AG, Münster**

	01.01. - 30.06.2005			01.01. - 30.06.2004		
	€	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		46.580.541			7.532.102	
2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen Erzeugnissen		5.102.240			- 190.765	
3. Sonstige betriebliche Erträge		<u>1.186.043</u>	52.868.824		<u>490.390</u>	7.831.727
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 38.697.511			- 3.482.407		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 399.972</u>	- 39.097.483		<u>- 15.798</u>	- 3.498.205	
5. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	- 3.533.875			- 1.332.128		
b) Soziale Abgaben	<u>- 655.855</u>	- 4.189.760		<u>- 238.279</u>	- 1.570.407	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		- 1.071.297			- 239.991	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>- 6.209.791</u>	- 50.568.331		<u>- 1.922.469</u>	- 7.231.072
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		193.019			8.144	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		- 1.150.906	- 957.887		- 353.339	- 345.195
<b>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>			<b>1.342.606</b>			<b>255.460</b>
11. Außerordentliches Ergebnis		0			0	
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		- 216.883			0	
13. Sonstige Steuern		- 24.188	- 241.071		- 3.998	- 3.998
<b>14. Halbjahresüberschuss</b>			<b>1.101.535</b>			<b>251.462</b>
15. Verlustvortrag aus dem Vorjahr			- 14.655.256			- 15.147.012
16. Gewinnausschüttung Hansa Chemie			- 2.450.000			0
<b>17. Bilanzverlust</b>			<b>- 16.003.721</b>			<b>- 14.895.550</b>

**Hansa Group AG, Münster („Als-Ob“ Bilanz)**

AKTIVA	30.06.2005		30.06.2004	PASSIVA	30.06.2005		30.06.2004
	€	€	€		€	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>				I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	48.049.400		48.049.400
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	60.007		152.507	II. <u>Kapitalrücklage</u>	6.531.924		6.531.924
II. <u>Sachanlagen</u>				III. <u>Gewinnrücklagen</u>			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken.	36.699.961		37.699.908	1. Rücklage für eigene Anteile	2.514		2.514
2. Technische Anlagen und Maschinen	5.001.541		4.887.169	2. andere Gewinnrücklagen	402.387		402.387
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.378.135		2.765.152	IV. Bilanzverlust	- 16.003.721	38.982.504	- 15.074.820
4. Geleistete Anzahlungen	361.274	44.440.911	196.944				
III. <u>Finanzanlagen</u>				<b>B. Rückstellungen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000		25.000	1. Pensionsrückstellungen	624.492		548.617
2. Beteiligungen	2.032.057		3.224.682	2. Steuerrückstellungen	401.049		99.078
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	210.000	2.267.057	210.000	3. Sonstige Rückstellungen	2.932.257	3.957.798	2.518.404
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
I. <u>Vorräte</u>				1. Anleihen	0		8.000
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.801.977		2.489.361	- davon konvertibel: € 0			
2. Fertige Erzeugnisse und Waren	10.724.853	13.526.830	4.646.589	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 0			
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.404.104		35.029.442
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.937.855		36.301.257	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 15.387.821			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 0				3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.480.045		15.788.974
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen - davon aus Lieferungen und Leistungen: € 0	0		110	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 13.480.045			
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.358.135		0	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.509.055		10.832.327
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 766.667				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 8.509.055			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	551.521		1.489.078	5. Sonstige Verbindlichkeiten	849.895		455.661
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 0				- davon aus Steuern: € 165.366			
		33.847.511		- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 194.158			
III. <u>Wertpapiere</u>				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 849.895		52.243.099	
Eigene Anteile	2.514		2.514				
IV. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	988.076	48.364.931	11.017.132				
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			50.495				
			95.183.401				95.183.401
			105.191.908				105.191.908



**Hansa Group AG, Münster („Als-Ob“ Gewinn- und Verlustrechnung)**

	01.01. - 30.06.2005			01.01. - 30.06.2004		
	€	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		46.580.541		48.682.199		
2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen Erzeugnissen		5.102.240		- 507.879		
3. Sonstige betriebliche Erträge		<u>1.186.043</u>	52.868.824	<u>1.956.522</u>		50.130.842
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 38.697.511			- 35.662.410		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 399.972</u>	- 39.097.483		<u>- 472.319</u>	- 36.134.729	
5. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	- 3.533.875			- 3.559.048		
b) Soziale Abgaben	<u>- 655.885</u>	- 4.189.760		<u>- 649.480</u>	- 4.208.528	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		- 1.071.297		- 1.185.518		
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>- 6.209.791</u>	- 50.568.331	<u>- 6.191.037</u>		- 47.719.812
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		193.019		110.852		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		- 1.150.906	- 957.887	- 1.240.703		- 1.129.851
<b>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>			<b>1.342.606</b>			<b>1.281.179</b>
11. Außerordentliches Ergebnis		0		- 52.050		
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		- 216.883		- 418.538		
13. Sonstige Steuern		- 24.188	- 241.071	- 24.289		- 494.877
<b>14. Halbjahresüberschuss</b>			<b>1.101.535</b>			<b>786.302</b>
15. Verlustvortrag aus dem Vorjahr			- 14.655.256			- 15.861.122
16. Gewinnausschüttung Hansa Chemie			- 2.450.000			0
<b>17. Bilanzverlust</b>			<b>- 16.003.721</b>			<b>- 15.074.820</b>